Ambrose Bierce's Wörterbuch

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 23

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-485865

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Odysseus und die Sirenen

Ambrose Bierce's Wörterbuch

Ambrose Bierce, ein amerikanischer Schriftsteller, hat seine eigenen Ansichten über die Dinge dieser Welt. Freilich, seine Definitionen dürften sich weder mit dem Brockhaus noch mit dem noch immer werdenden Schweizer Lexikon decken. Was nicht heißt, daß der leicht bissige Bierce unbedingt unrecht hat:

Bacchus: Ein Gott, von den Römern erfunden, um sich einen Rausch antrinken zu können.

Belladonna: In Italien eine schöne Frau, in allen andern Ländern ein tödliches Gift; jedenfalls ein schlagender Beweis für die nahe Verwandtschaft der abendländischen Sprachen.

Egoist: Ein Mensch mit schlechtem Geschmack, der an sich selber mehr Interesse hat als an mir.

Ehe: Eine Art Gemeinschaft, bestehend aus einem Herrn und einer Herrin und zwei Sklaven, im ganzen aus zwei Personen.

Eßbar: Etwas, das gegessen werden kann, zum Beispiel ein Wurm von einer Kröte, eine Kröte von einer Schlange, eine Schlange von einem Schwein, ein Schwein von einem Menschen, ein Mensch von einem Wurm.

Friede: Eine internationale Organisation, eine Periode des Betrugs zwischen zwei Perioden von Schlägerei.

Geschichte: Ein Bericht, meistens falsch, über Geschehnisse, meistens unwichtige, zustandegebracht durch Herrscher, meistens Feiglinge, und Soldaten, meistens Narren.

Kanone: Eine Maschine, deren man sich bedient, um Landesgrenzen zu bestimmen.

Zirkus: Ein Haus, in dem Pferde, Kamele und Elefanten gratis zusehen dürfen, wie Männer, Frauen und Kinder sich wie Narren aufführen. To-pé

Sie essen sehr gut
im Restaurant
St. Jakob Zürich
am Stauffacher Tram 2, 3, 5, 8, 14
Telefon 23 28 60 Sepp Bachmann

KONGRESS HAUS ZÜRICH
Kongreßhaus Zürich
Kongreßrestaurant
Bar · Gartensaal
Telefon 27 56 30